Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Cham (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd)

FC Chamerau IV : SV 1920 Tiefenbach
Freitag, 23.09.2022, 19:30 Uhr

Pöhlmann und Holzner in Einzel und Doppel ungeschlagen

Im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 6 Cham (Bayerischer TTV - Oberpfalz-Süd) traf der FC Chamerau IV am Freitag, den 23. September im 2. Saisonspiel auf den SV 1920 Tiefenbach. Die Gastgeber behielten bei ihrem 8:2-Erfolg die Punkte dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 28:8 zeigt, wie deutlich es letztlich war. Eine makellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Pöhlmann und Holzner. Erstaunlich war, dass der FC Chamerau IV diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Völlig ungefährdet war der Sieg von Pöhlmann / Holzner gegen Heimerl / Servi nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:7, 11:9, 9:11, 11:5 nicht verloren. 2:3 hieß es indessen am Ende, als Klingseisen / Mühlbauer und Pregler / Prunhuber am Tisch die Schläger kreuzten. Nach den ersten Partien gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 an den Tisch. Wolfgang Klingseisen hatte danach gegen Manfred Servi, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 hingegen keine Schwierigkeiten. Eine umkämpfte Niederlage gab es indessen für Bernhard Mühlbauer beim 11:8, 8:11, 17:15, 6:11, 10:12 gegen Reinhold Heimerl. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Heimerl mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten ins Ziel brachte. Beim Spielstand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Florian Pöhlmann überzeugte im Match gegen Thorsten Prunhuber, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Beim 3:0-Erfolg gegen Tobias Pregler zeigte Hans-Christoph Holzner seinem Gegner die Grenzen auf. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Wolfgang Klingseisen machte mit Reinhold Heimerl bei seinem Sieg in drei Sätzen ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Bernhard Mühlbauer überzeugte im Einzel gegen Manfred Servi, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Durch diesen Sieg war der sechste Punkt für die Mannschaft an diesem Tag verbucht und der Erfolg stand bereits vor den verbliebenen Einzeln fest. Florian Pöhlmann hatte wenig später gegen Tobias Pregler, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem 3:0 keine Probleme. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:2. Völlig ungefährdet war nachfolgend der Sieg von Hans-Christoph Holzner gegen Thorsten Prunhuber nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 9:11, 11:1, 11:8 nicht verloren. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht der FC Chamerau IV am 07.10.2022 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Lam II, während der SV 1920 Tiefenbach am 14.10.2022 gegen den SV Grafenwiesen versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
FC Chamerau IV
Doppel: Pöhlmann / Holzner 1:0, Klingseisen / Mühlbauer 0:1
Einzel: W. Klingseisen 2:0, B. Mühlbauer 1:1, F. Pöhlmann 2:0, H. Holzner 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (00:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

SV 1920 Tiefenbach
Doppel: Heimerl / Servi 0:1, Pregler / Prunhuber 1:0
Einzel: R. Heimerl 1:1, M. Servi 0:2, T. Pregler 0:2, T. Prunhuber 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.09.2022 (00:37) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").